



über die zäune hinweg

I.

Das sagbare
denken.
das unsagbare
dichten.

sich rein halten
das
dasein
jenseits der fakten.

II.

wer tot ist wird besessen.
er kauert
in sich gerollt
wie ein ball,
den man stößt. auf bahnen
eng, gelenkt.
eine stimme sollte er haben
dass er rief
enthülle dich welt.
ich bin der abbilder satt.

III.

orte. unbetreten.
kein wort mehr verlangt
etwas.
hier will ich wagen
ein stück
vergänglichkeit.

IIII.

ich werde von den Worten die ich spreche
wie von vögeln
verlassen.

nach jahren
hör ich über wolken
ihre herzen
schlagen.

darunter die rosen.
blühend.
wie jedes jahr.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).